



NACHBARSCHAFTSVERSAMMLUNG BERENBOSTEL-KRONSBURG

PROTOKOLL

Garbsen, am 22.01.2019

Sitzung der Nachbarschaftsversammlung Berenbostel-Kronsberg,
am Dienstag, den 15.01.2019, um 17:00 Uhr,
im Schützenhaus, Corinthstraße 2, Garbsen

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Anregungen und Fragen von BürgerInnen
3. Genehmigung des Protokolls der Nachbarschaftsversammlung vom 06.11.2018
4. Wirtschaftsplan 2019 & Fortschreibung des Rahmenplans
5. Berichte zu Sanierungsmaßnahmen
6. Neue Reihe „Aktiv im Quartier“
7. Bericht Quartiersmanagement
8. Termine & Verschiedenes

1. **Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung**

Herr Müller – de Buhr begrüßt die TeilnehmerInnen im Schützenhaus und stellt die termingerechte Einladung fest. Die Tagesordnung wird ohne Änderungen einstimmig angenommen.

2. **Anregungen und Fragen von BürgerInnen**

Herr Hasselhorst fragt nach dem Stand der Sanierungsmaßnahmen an, da keine Veränderungen bei den laufenden Maßnahmen zu beobachten seien.
Herr Henrici verweist auf die TOPs 4 und 5 mit Wirtschaftsplan und Berichten zu den Sanierungsmaßnahmen, in deren Verlauf er zu den aktuellen Projektständen berichten werde.

Es wird berichtet, dass Kinder am Spielplatz Corinthstraße von den Pfosten des Klettergerüsts auf die angrenzenden Garagendächer klettern. Anwohner äußern die Befürchtung, dass die Dachpappe beschädigt wird und halten dies für eine Fehlplanung.

Herr Henrici sagt zu, dies an die für Spielplätze zuständige Abteilung Stadtgrün weiterzugeben. Herr Müller-de Buhr nimmt Kontaktdaten der Anwohner auf für einen gemeinsamen Besichtigungstermin von Stadt und Anwohnern.

Von Anwohnern aus der Liebermannstraße 48 wird die Frage an die Vertreter der VONOVIA gerichtet, wann es Fahrradbügel im Hauseingangsbereich geben wird. Herr Ansorge von der



NACHBARSCHAFTSVERSAMMLUNG BERENBOSTEL-KRONSBURG

VONOVIA erläutert, dass derzeit noch verschiedene Modelle von Fahrradbügeln in Auswahl und Überprüfung sind, es stehe noch kein Termin verbindlich fest für die Aufstellung.

3. **Genehmigung des Protokolls der Nachbarschaftsversammlung vom 06.11.2018**

Es wird nachgefragt, wie die am 06.11.2018 gesammelten Anregungen zur Fortschreibung des Rahmenplans aufgenommen werden. Herr Henrici erläutert, dass die Vorstellung der Fortschreibung des Rahmenplans für die 2. Sitzungsrunde 2019 geplant ist, d. h. die Vorstellung in der Nachbarschaftsversammlung ist für den 26.02.2019 geplant.

Das Protokoll wird anschließend ohne Änderungen oder Korrekturen angenommen.

4. **Wirtschaftsplan 2019 & Fortschreibung des Rahmenplans**

Herr Henrici stellt den Wirtschaftsplan 2019 vor. Schwerpunkte sind die Sanierung des Spiel- und Bolzplatz Auf dem Kronsberg und die Förderung privater Maßnahmen im Wohnumfeld. Von den Anwohnern wird die Frage gestellt, warum der Spielplatz so teuer sei und Mittel in der vorgestellten Höhe eingestellt werden. Herr Henrici erläutert, dass es sich hier im Vergleich zum bereits neugestalteten Spielplatz Corinthstraße um eine größere Fläche handelt und so entsprechend höhere Herstellungskosten anfallen.

In einem weiteren Beitrag wird nach den privaten Modernisierungsmaßnahmen gefragt, was es damit auf sich habe. Herr Henrici erläutert, dass private Modernisierungsmaßnahmen im Sanierungsgebiet förderfähig sind. Eine individuelle Beratung zu den Möglichkeiten und Modalitäten dazu bieten die Stadt wie auch der im Auftrage der Stadt tätige Sanierungsträger DSK an.

Die Versammlung empfiehlt einstimmig dem Ortsrat, den Wirtschaftsplan 2019 wie vorgestellt anzunehmen.

5. **Berichte zu Sanierungsmaßnahmen**

Rahmenplan: Herr Henrici erläutert, dass der Rahmenplan derzeit noch in Überarbeitung ist und auch die Anregungen aus der Nachbarschaftsversammlung einfließen. Vorgestellt werden soll dieser in der nächsten Nachbarschaftsversammlung.

Bolz- und Spielplatz Auf dem Kronsberg: Der Abbruch des Kiosks am Wendehammer Noldestraße ist für die erste Hälfte 2019 geplant. Im Frühjahr 2019 soll es eine erste Beteiligung geben mit Jugendlichen und Anwohnern. Vorgesehen ist, die Planung für die Neugestaltung 2019 zu erstellen und der Nachbarschaftsversammlung vorzustellen und den Bau 2020 umzusetzen.

Auf Nachfrage wird bestätigt, dass der Bolzplatz bereits jetzt für Jugendliche bis 18 Jahre zugelassen ist, dies ist auch Grundlage für die weitere Planung und soll beibehalten werden.

Quartierszentrum:

Der Abbruch ist ebenfalls für die erste Hälfte 2019 in Planung.

Auf Nachfrage von Anwohnern wird erläutert, dass es sich um den östlichen Teil der Ladenzeile mit der ehemaligen Wäscherei und dem ehemaligen Lokal handelt, der von der Stadt erworben wurde. Der westliche Teil ist in privatem Eigentum, hier besteht auch die Möglichkeit für die Eigentümer den Bereich mit Förderung attraktiver zu gestalten.

Die Planung sieht vor, dass in dem zukünftigen Quartierszentrum dann als neue Nutzer das Haus der Jugend, der Nachbarschaftladen Neuland und das Quartiersbüro ziehen.

Außerdem ist in Planung, einen Begegnungsraum zu schaffen wie z. B. für den Frauentreff und ähnliche Aktivitäten aus dem Quartier.



NACHBARSCHAFTSVERSAMMLUNG BERENBOSTEL-KRONSBURG

Sanierung privater Eigentümer:

Bei der VONOVIA ist die weitere Umgestaltung und Aufwertung des Wohnumfeldes in Planung. Neben den Mietergärten, die bereits im rückwärtigen Teil der Gebäude Neuer Landweg und Feuerbachstraße umgesetzt wurden, sollen weitere Mietergärten folgen und das Spielband, die Spielfläche zwischen den Gebäuden am Neue Landweg und der Liebermannstraße, neugestaltet werden. Außerdem sollen die Müllsammelstellen umgestaltet werden.

Eine Förderung ist beantragt.

Die Planungen für die vorgesehenen Maßnahmen möchte die VONOVIA in der nächsten Nachbarschaftsversammlung vorstellen. Auf Nachfrage wird bestätigt, dass auch vorgesehen ist, die Anwohner bei den Planungen einzubeziehen.

Auf Nachfrage bzgl. der Planung zu den Müllsammelstellen erläutert die VONOVIA, dass es hier unter anderem um Brandschutz geht. Die Plätze sollen mit Gitter eingefasst werden. Dies böte auch eine zusätzliche Sicherheit. Insgesamt sollen die Plätze neu geordnet und mit zusätzlicher Begrünung aufgewertet werden.

Zu den Müllsammelstellen gibt es von Anwohnern den Einwurf, dass immer wieder beobachtet werde, dass der Müll ungeordnet in die Container gestopft werde und nicht dort, wo er hingehört. Verbunden wird hiermit die Frage, ob nicht Hinweisschilder angebracht werden könnten, wo welcher Abfall reingehört. Herr Henrici weist darauf hin, dass es sowohl mehrsprachliche Schilder als auch Informationen beim Abfallentsorger aha gibt.

Die VONOVIA sagt zu, die Möglichkeiten für zusätzliche Informationen zur Müllentsorgung zu prüfen, bittet aber bei den Mietern um Unterstützung, da hier eine Zusammenarbeit aller nötig sei, um die ungeordnete Müllentsorgung zu minimieren.

Ergänzend zu den geplanten Wohnumfeldmaßnahmen bittet Frau Osterwald darum, dass die VONOVIA in ihrem Bereich prüfen möge, mehr Bänke in den Gemeinschaftsflächen aufzustellen, da immer wieder die Beobachtung geäußert werde, dass es zu wenig Aufenthaltsmöglichkeiten gäbe.

6. Neue Reihe „Aktiv im Quartier“: Vorstellung evangelische Silvanus-Gemeinde

Herr Müller-de Buhr leitet ein, dass im Rahmen der Reihe „Aktiv im Quartier“ dieses Mal eine besondere Vorstellung erfolgt, da die Silvanus-Gemeinde in diesem Jahr ihr 50jähriges Bestehen feiert.

Herr Sostmann stellt für die Silvanus-Gemeinde das umfangreiche Jubiläumsprogramm vor, das bereits am 13.01.2019 mit dem Neujahrsempfang gestartet ist und weist auf die Ankündigungen der Veranstaltungen in der Presse und im Gemeindebrief zu einzelnen Veranstaltungen hin.

Besonders wird auf die Ausstellung im Gemeindehaus hingewiesen, die Bilder der Geschichte der Silvanuskirche von Grundsteinlegung an zeigt.

7. Bericht Quartiersmanagement

Fotoprojekt „Dein Foto für den Kronsberg“

Herr Müller-de Buhr erneuert den Aufruf für das Mitmach-Fotoprojekt, das mit einer Ausstellung auf dem Nachbarschaftsfest gestartet war. Erste private Aufnahmen sind zur Verfügung gestellt worden, weitere wurden bereits angekündigt



NACHBARSCHAFTSVERSAMMLUNG BERENBOSTEL-KRONSBURG

Es geht darum, einen persönlichen Blick der Bewohnerinnen und Bewohner auf den Kronsberg zu werfen und dabei die Veränderungen auf dem Kronsberg anschaulich zu machen. Über die persönlichen Fotos und Geschichten seiner Bewohner kann die Geschichte des Kronsbergs erlebbar gemacht werden. Denn der Kronsberg verändert sich seit seiner Entstehung laufend, und auch die kommenden Jahre werden das Gesicht des Quartiers unter anderem durch die Sanierung verändern.

Nachbarschaftsfest 2019

Herr Müller-de Buhr gibt bekannt, dass für das Nachbarschaftsfest Samstag, der 04.05.2019 ausgewählt wurde, weil dieser Termin die beste Möglichkeit zu sein verspricht, den vielfältigen Bedingungen gerecht zu werden.

Wie in den vergangenen Jahren auch, werden Vereine und Institutionen wieder vom Quartiersmanagement angefragt und um Unterstützung gebeten. Zugleich bittet Her Müller-de Buhr die Versammlung um Unterstützung bei Planung und Umsetzung, damit auch die im August letzten Jahres in der Nachbarschaftsversammlung gemachten Vorschläge, mehr Angebote für Erwachsene zu präsentieren, umgesetzt werden können.

Weitere Planungen soll in der nächsten Nachbarschaftsversammlung am 26.02.2019 präsentiert werden.

8. Verschiedenes & Termine

JuKiMob

Her Jakob vom JukiMob stellt gemeinsam mit Frau Willhauck-Wilken die Informationsvorlage zum JukiMob vor und erläutert, dass das JuKiMob mit seiner Kinder- und Jugendarbeit im Quartier jeden Dienstagnachmittag 40 bis 50 Kinder erreicht. Frau Willhauck-Wilken erklärt, dass dieses Angebot auch 2019 fortgeführt wird.

Herr Müller – de Buhr bedankt sich bei den Teilnehmern und Teilnehmerinnen für die intensive Mitarbeit und wünscht allen einen guten Heimweg.

gez.

- Müller-de Buhr -